

	<p>Objekt: Plakette "Wie hartes Gestein durch Feuer gebräch wird"</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030007393001</p>
--	---

Beschreibung

Quadratische Plakette eingefasst in einem Holzrahmen mit profiliertem Rand; Vorderseite mit reliefartige Motividarstellung; Rückseite mit Herstellerangabe "Eickhoff-Gießerei 1984" und Aufhängevorrichtung.

Die Plakette zeigt eine spätmittelalterliche bis frühneuzeitliche Bergbauszene nach dem Motiv "Wie hartes Gestein durch Feuer gebräch wird" aus dem Werk "De re Metallica" von Georg Agricola.

Über Tage sind zwei sich zugewandte Bergmänner und ein an der Hobelbank arbeitender Bergmann dargestellt. Aus einer Schachtmündung mit Radhaspel dringt Rauch und deutet auf das Feuersetzen im Stollen hin. Die untere Bildhälfte zeigt den Stollen mit einem brennenden Holzstapel und einem Bergmann mit Grubenlampe, der sich schützend die Hand vor das Gesicht hält. Die Bergmänner tragen traditionelle Arbeitskleidung u.a. mit Arschleder und eine einer Zipfelmütze ähnliche Kopfbedeckung.

Grunddaten

Material/Technik:	Gusseisen, Holz *
Maße:	Höhe: 191 mm; Breite: 191 mm; Länge: 25 mm (Maße = Holzrahmen; Plakette 142 x 142 mm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1984
-------------	------	------

	wer	Eickhoff Gießerei
	wo	Bochum
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Georgius Agricola (1494-1555)
	wo	

Schlagworte

- Feuersetzen
- Haspel
- Haspelförderung
- Kreuzhaspel
- Kunst
- Kunstguss
- Radhaspel